

Standard Operating Procedure (SOP)

Behandlung einer Lipoprotein (a)-Erhöhung

Zielsetzung

Erkennung, Risikoevaluation und leitliniengerechte Behandlung von Patienten mit erhöhter Lp(a), um das kardiovaskuläre Risiko zu mindern.

Definition / Hintergrund

Lp(a) ist ein genetisch weitgehend konstantes Lipoprotein mit atherothrombotischem Potenzial. Die ESC/EAS-Leitlinien empfehlen mindestens eine Messung im Leben zur Risikostratifizierung. Lebensstilinterventionen haben kaum Wirkung auf Lp(a). Derzeit existiert keine allgemein zugelassene spezifische Therapie zur direkten Lp(a)-Senkung außerhalb von Studien oder Apherese.

Indikation zur Messung

- Bei Erstdiagnose einer Dyslipidämie bzw. bei kardiovaskulären Risikopatienten
- Bei frühzeitigem kardiovaskulären Ereignis (< 50. Lebensjahr)
- Bei unerklärtem Progress von Atherosklerose trotz Zielwerterreichung
- Bei ausgeprägter familiärer Belastung
- Screening in der Familie bei bekannter Lp(a)-Erhöhung

SOP-Prozess

1. Lp(a)-Messung (einmalig ausreichend)
2. Bewertung des Wertes (> 50 mg/dl oder > 75 nmol/L gilt als erhöht)
3. Intensivierung der kardiovaskulären Risikofaktor-Kontrolle
4. Lipidsenkende Therapie: Statin +Ezetimib +PCSK9-Inhibitor (bei Bedarf)
5. Regelmäßige Kontrollen (LDL-C, Ereignisse, Bildgebung)
6. Erwägung Lipidapherese bei Progression trotz optimaler Therapie

Hinweise & Limitationen

- RNA-basierte Wirkstoffe (Pelacarsen, Olpasiran) sind in Studien, aber noch nicht zugelassen.
- Evidenz für Apherese bei isolierter Lp(a)-Erhöhung ist gegeben.
- Höhe des Lp(a) allein rechtfertigt keine Therapieentscheidung.
- Umrechnung mg/dl « nmol/L nicht exakt standardisiert.

Wissenschaftliche Quellen

1. Mach F. et al. ESC/EAS Guidelines for the management of dyslipidaemias. *Eur Heart J.* 2020.
2. Kronenberg F. et al. Lipoprotein(a) in atherosclerotic cardiovascular disease: consensus statement. *Eur Heart J.* 2022.
3. DGFF (Lipid-Liga). Empfehlungen und Stellungnahmen zu Lipoprotein(a).
4. DGK/ESC Pressekonferenz 2025: Lipoprotein(a) – der unterschätzte Risikofaktor.

Zur besseren Lesbarkeit wird auf geschlechtsspezifische Formulierungen verzichtet. Sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen auf dieser Webseite gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.